

Presseinformation

Nr.: 049/2016

Potsdam, 7. April 2016

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Marina Ringel
Telefon: +49 331 866-5040
Mobil: +49 170 4538688
Fax: +49 331 866-5049
Internet: www.masgf.brandenburg.de
marina.ringel@masgf.brandenburg.de

10 Jahre Begrüßungspaket für junge Familien

Starke Eltern durch Elternbriefe in Brandenburg

Seit zehn Jahren erhalten Eltern von neugeborenen Kindern in ganz Brandenburg mit der Geburtsurkunde ein Begrüßungspaket: Es enthält unter anderem den aktuellen Ratgeber für Familien, einen Impfkalender und die ersten vier Elternbriefe des Arbeitskreises Neue Erziehung e.V. (ANE). Jedes Jahr werden fast 18.000 Begrüßungspakete an Standesämter und Geburtskliniken verschickt. Das 10-jährige Jubiläum der Babybegrüßungspakete für junge Familien sowie 70 Jahre ANE wurde heute mit einem Empfang unter dem Motto „Starke Eltern durch Elternbriefe in Brandenburg“ im Familienministerium gefeiert. Familienministerin Diana Golze sagte: „Mit den Begrüßungspaketen unterstützt Brandenburg junge Familien vom ersten Tag an mit vielen wertvollen Informationen. Besonders die ANE Elternbriefe bieten den frischgebackenen Eltern praktische und passgenaue Lebenshilfe. Dieses Angebot ist eine wichtige Säule in der Familienbildung.“

Das Begrüßungspaket wird seit 2006 im Auftrag des Familienministeriums in Brandenburg verteilt. Die ANE Elternbriefe begleiten Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder von der Geburt bis zum 8. Lebensjahr. Die insgesamt 46 Briefe werden einzeln und jeweils passend zum Alter und Entwicklungsstand des Kindes regelmäßig per Post kostenlos zugeschickt.

In den vergangenen zehn Jahren wurden über eine Million Elternbriefe in ganz Brandenburg versendet. Das Elternbrief-Abo nutzten über 28.000 Familien. Noch in diesem Jahr sollen junge Familien die Elternbriefe auch per App bekommen können.

Familienministerin Golze: „Die Elternbriefe sind leicht verständlich, mit viel Einfühlungsvermögen und einer schönen Portion Humor geschrieben. Sie zeigen mögliche Handlungsalternativen für die Alltagssituationen, in denen Eltern überfordert sind. Es werden pragmatische Ratschläge gegeben, die ohne den pädagogischen Zeigefinger auskommen. Das kommt bei den Familien in Brandenburg sehr gut an.“

Die ANE Elternbriefe geben Tipps und Antworten u.a. zu folgenden Themen: Schlafgewohnheiten und Krankheiten des Kindes, Kind und Beruf miteinander verbinden, Spielen: das richtige Spielzeug finden, Alltag im Kindergarten, Freizeit

und Bewegung, Gesundheit: Ernährung, waschen, schlafen, Zahnarztbesuche, Umgang mit dem Taschengeld, Schule: Klassenklima, Hilfe bei Ausgrenzung und Mobbing, Elternabende.

Der Arbeitskreises Neue Erziehung e.V. ist ein unabhängiger Verein, der sich an alle in Deutschland lebenden Eltern richtet und sich für eine moderne, von gegenseitigem Respekt und demokratischen Prinzipien getragene Erziehung von Kindern einsetzt. 1946 gründeten Eltern und Schulreformer in Berlin eine Arbeitsgemeinschaft für neue Erziehung gegen Diktatur und Krieg. Als gemeinnützigen eingetragenen Verein gibt es den ANE seit 1951.

In den 90-er Jahren begann die Zusammenarbeit zwischen ANE und dem brandenburgischen Familienministerium. Im Jahr 2006 wurden die ANE Elternbriefe im Land Brandenburg und damit erstmalig flächendeckend in einem ostdeutschen Bundesland verschickt.

Das Familienministerium unterstützt das Projekt jährlich mit 150.000 Euro im Rahmen des Familien- und kinderpolitischen Programms.

Weitere Informationen unter www.ane.de